



Gemeinderat Gauting  
Frau Bürgermeisterin Dr. Brigitte Kössinger  
Bahnhofstr. 7  
82131 Gauting

**Anne Franke**  
Heimstr. 42, 82131 Stockdorf  
**Beatrice Cosmovici**  
Paul-Keller-Str. 7, 82131 Stockdorf  
**Heinrich Moser**  
Ammerseestr. 44, 82131 Gauting  
**Jens Rindermann**  
Hubertusstr. 103b, 82131 Gauting

Per Email

Gauting, 21.05.2017

## **Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:**

### **Erweiterung der Untersuchungen zum Apparatebau Areal**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,  
sehr geehrte Damen und Herren,

in der Sitzung des Bauausschusses vom 21.03.2017 wurde ein mögliches Nutzungskonzept für Einzelhandel im Bereich des Apparatebau AOA Firmenareals in der Ammerseestraße in Gauting durch das Büro CIMA / München vorgestellt.

Die Präsentation war sehr stark zugeschnitten auf ein Nutzungskonzept Einzelhandel mit Vollsortimenter, andere Nutzungsmöglichkeiten und städtebauliche Wechselwirkungen wurden unseres Erachtens nicht ausreichend berücksichtigt.

Der Gemeinderat möge deshalb beschließen:

Erweiterung des Untersuchungsauftrags der CIMA / München zum Apparatebau AOA Areal unter Einbeziehung der Fachbereiche Immissionsschutz und Verkehr um die Elemente:

1. Alternative Einzelhandelsentwicklung mit Ladenzeile(n) aus kleinteiligeren Fachgeschäften des täglichen Bedarf mit dem Ziel einen besseren Kontext zum Bestand, vor allem am Pippinplatz, herzustellen.
2. Schaffung neuer, in der Gemeinde bislang fehlender Angebote, z.B. Sportartikel, Haushaltswaren, Haustierartikel, etc. bei Aufteilung der geplanten Handelsfläche in z.B. 600, 400 und 200 m<sup>2</sup> Einheiten.
3. Zusätzliche Ansiedelung ruhiger Handwerksbetriebe wie Schuster, Schneider, Schlüsseldienst, soweit möglich auch Ausstellungs- und Beratungsflächen für Handwerker, deren Produktions-/Werkstätten möglicherweise an anderer Stelle angesiedelt oder weitergenutzt werden können.
4. Stärkere Berücksichtigung der Wechselwirkungen mit dem geplanten Vollsortimenter am Bahnhof, sowie dem Bestands-Einzelhandel am Hauptplatz und in der Bahnhofstraße, deren Existenz wir bedroht sehen.
5. Alternative Entwicklung als Gewerbegebiet mit Bürogebäude, Dienstleistungs-, Gründer- oder Technologiezentrum.
6. Konzepte zur Verkehrsvermeidung in allen Nutzungsszenarien.

**Antrag B'90/Die Grünen:  
Erweiterung der Untersuchungen zum Apparatebau Areal**

7. Gegenüberstellung der zu erwartenden Immissionsentwicklung der unterschiedlichen Nutzungsszenarien.
8. Gegenüberstellung der unterschiedlichen Nutzungsszenarien in Bezug auf Kosten / Nutzen für die Gemeinde.

Begründung:

In der Präsentation vor dem Bauausschuss am 21.03.2017 führte das Büro CIMA / München den Nachweis, dass ein Vollsortimenter am Standort Ammerseestraße wirtschaftlich sinnvoll betrieben werden kann.

Die Frage, ob ein Vollsortimenter an diesem Standort das für unsere Gemeinde beste Nutzungskonzept darstellt, wurde allerdings nicht hinreichend beantwortet.

Herzlichen Dank für Ihre Zustimmung.

Mit freundlichen Grüßen

i.V.



Anne Franke, Beatrice Cosmovici, Heinrich Moser, Jens Rindermann